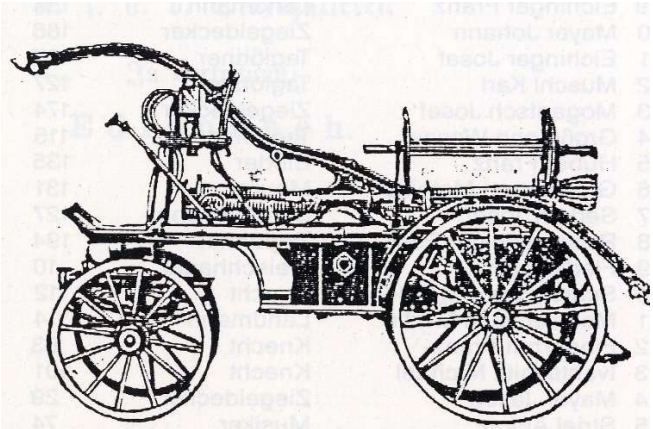
Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Hof

In unserer Gemeinde hatten sich im Jahr 1883 wackere Männer gefunden, die freiwillig in den Dienst der Nächstenhilfe getreten waren und den Verein „Freiwillige Feuerwehr Hof“ gründeten. Dieser wurde 1887 auch offiziell anerkannt.

Nach Erhalt des Bewilligungsbescheides ging man sofort daran, die Organisation des Vereines “Freiwillige Feuerwehr Hof” in die richtigen Bahnen zu leiten. Die von der Gemeinde bereits in Verwahrung gehaltenen Geräte für die Brandbekämpfung wie Leitern, Haken, usw., wurden von der neuorganisierten Feuerwehr übernommen. Da eine Feuerwehr ohne Spritze nicht denkbar war, wurde von der Gemeinde eine Feuerspritze mit Handbedienung angeschafft.



Handspritze für Pferdebespannung aus dem Jahre 1887

Auch die Vereinsangehörigen der Feuerwehr, also die Mannschaft selbst, wurden uniformiert und mit einem Schutzhelm ausgestattet. Die Unterbringung von Spritze und sonstigen Löschgeräten erfolgte im Gerätehaus am Hauptplatz. Neben dem Zweck, die damals bescheidenen Brandbekämpfungsgeräte gesammelt unterzubringen, konnten sich in diesem Haus die Feuerwehrmänner auch zu Schulungszwecken zusammenfinden.

Auf Grund der beiden Weltkriege war der Mannschaftsstand der Feuerwehr Hof sehr geschrumpft trotzdem wurden aber alle Aufgaben der Feuerwehr Hof weiter wahrgenommen.

In den frühen 60-iger Jahren begannen innerhalb der Feuerwehr bereits die Überlegungen zum Ankauf eines Feuerwehrautos.

1966 wurde von der Fa. Breitfeld das erste Hofer Feuerwehrauto angekauft. Dieses Auto, ein Ford Transit mit 55 PS, entsprach zu dieser Zeit dem modernsten Stand der Technik. Neben der vorhandenen Tragkraftspritze sowie allem erforderlichen Schlauchmaterial und diversen Kleinlöschgeräten konnten in diesem Fahrzeug auch bis zu neun Mann transportiert werden.

Das erste Hofer Feuerwehrauto Ford Transit

Mitte der 70-iger Jahre traten wieder viele junge Burschen der Feuerwehr bei, so dass bald ein Mannschaftsstand von über 40 Mann erreicht wurde. So erfreulich diese Entwicklung war, so brachte sie doch auch Probleme mit sich. Der vorhandene Platz im Gerätehaus am Hauptplatz wurde einfach zu klein und die Forderung nach einer Lösung dieses Platzproblems wurde immer akuter.
Nach längeren Verhandlungen über einen möglichen Standort wurde im Jahre 1979 in Abstimmung zwischen Gemeinde und Feuerwehr der Beschluss gefasst, ein neues Feuerwehrhaus am Standort der ehemaligen unteren Schwemme zu errichten.

In der Zeit bis 1981 wurde in zahllosen freiwilligen Arbeitsstunden der Feuerwehrmänner sowie vieler freiwilliger Helfer aus der Hofer Ortsbevölkerung das Feuerwehrhaus errichtet.

Das Haus wurde im Rahmen einer, in der Fahrzeughalle abgehaltene Messe gesegnet und anschließend offiziell an die Feuerwehr übergeben. Die Arbeitsleistung der freiwilligen Helfer wurde in den Reden bei der Eröffnung besonders gewürdigt.

Im Jahre 1986 konnte der große Wunsch, ein Rüstlöschfahrzeug, erfüllt und ein derartiges Fahrzeug bei der Fa. Rosenbauer bestellt werden. Das neue Rüstlöschfahrzeug RLFA 2000 besitzt neben dem Löschwassertank mit einem Fassungsvermögen von 2.000 l und zwei integrierten Schnellangriffseinrichtungen auch noch einen hydraulischen Rettungssatz, eine Seilwinde, einen aufgebauten Wasserwerfer und einen aufgebauten Flutlichtmast sowie diverse andere Einsatzgeräte. Damit ist dieses Fahrzeug nicht nur für den Einsatz bei Bränden sondern auch für die immer häufiger werdenden technischen Einsätze bestens geeignet.

Rüstlöschfahrzeug RLFA 2000

Noch im selben Jahr wurde von der Feuerwehr ein weiteres Fahrzeug, ein Kleinlöschfahrzeug, angekauft.

Kleinlöschfahrzeug Mercedes 310

Durch den hohen Mannschaftsstand, sowie aufgrund des Alters des vorhandenen Mannschaftstransportfahrzeuges, musste im Frühjahr 1991 ein weiteres Fahrzeug angekauft werden.

Mannschaftstransportfahrzeug VW Kombi CL

Aber alle Ausrüstung wäre umsonst, wüsste nicht jeder einzelne Feuerwehrmann damit auch umzugehen. Den regelmäßigen Übungen und Schulungen kommt daher nach wie vor größte Bedeutung zu. Besonders die Schulungen haben sich in den letzten Jahren stark verändert, um den heutigen Anforderungen an den Feuerwehrmann auch gerecht zu werden. So gehört es heute quasi zur “Grundausbildung ” eines jeden, den Umgang und die richtige Benützung eines Atemschutzgerätes oder eines Funkgerätes zu erlernen.

Ins nächste Jahrtausend

Das NÖ Landesfeuerwehrkommando bestellte im Jahr 2008 als Folgeauftrag 20 neue RLFA bei der Fa. Rosenbauer in Linz. Die FF Hof stellte in Absprache mit der Gemeinde einen Antrag auf eines dieser Fahrzeuge um das in den nächsten Jahren ausscheidende RLFA zu ersetzen. Diesem Ansuchen wurde stattgegeben.

Mit einer sicherlich einmaligen und spektakulären Licht- und Tonpräsentation wurden die vielen Ehren- und Festgäste am 06. September 2008 bei der Vorstellung des neuen Rüstlöschfahrzeuges 2000 und dem 125- jährigen Bestandsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Hof unterhalten. Prominentester Gast war neben der Partnerfeuerwehr aus Traunwalchen (Bayern) natürlich der Kommandant des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes LBD KR Josef Buchta und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Franz Pinter.

Segnung vor dem Feuerwehrhaus

vl. Markowitsch Melanie, Eibl Viktoria, Fahrzeugpatin Germershausen Gertrude
Winter Anika, Medwenitsch Karina

Unser Mannschaftstransportfahrzeug war mittlerweile auch in die Jahre gekommen und nach 22 Dienstjahren häuften sich die Reparaturen. Ende August 2012 wurden die Ergebnisse von einer dazu eingesetzten Arbeitsgruppe den Mitgliedern präsentiert und man entschied sich dann für einen VW T5 Transporter. Der Anschaffungswert dieses Fahrzeuges wird durch Gemeinde, Feuerwehr und Landesförderung finanziert.

Am 28 April 2013 wurde das Fahrzeug im Rahmen der Florianifeier mit einer Feldmesse vor dem Feuerwehrhaus durch Moderator Josef Beckers gesegnet.

Fahrzeugpatin : Bettina Mayer
Mädchen v. l. Markowitsch Julia, Kraus Larissa, Reichart Sarah , Weidinger Sophie

Im Jahr 2016 hat die Feuerwehr Hof mit der Gemeinde Hof den Beschluss gefasst das dritte Fahrzeug der Feuerwehr das ***KLF*** auf ein Neues moderneres ***HLF1*** zu tauschen.

Ende Juni wurden die Ergebnisse von einer dazu eingesetzten Arbeitsgruppe den Mitgliedern präsentiert und man entschied sich dann für ein Fahrzeug der Fa. Rosenbauer.

Am 7. Mai 2017 fand nicht nur die traditionelle *Florianiprozession,* sondern auch die Segnung von zwei neuen ***Fahnenschärpen*** die Fahnenträger ***Kaas Manfred*** gespendet hatte und dem neuen ***Hilfeleistungsfahrzeug 1*** (HLFA1) statt.

v.l.: Medwenitsch Matthias, Medwenitsch Philipp, Kaas Katharina, Weidinger Linda, Fahrzeugpatin Medwenitsch Eva, Neubauer Jana, Tschank Daniela, Kdt. Mayer Gerhard Kdtstv. Medwenitsch Hannes

v.l.: Medwenitsch Hans, Hahn Charlotte, Chwatal Nicole, Schärpenpatin Windhager Gerda, Braunshier Vivien, Braunshier Angela, Fahnenträger Kaas Manfred

Aufgrund steigender Trockenheit und dadurch erhöhter Waldbrandgefahr entschloss sich der ***NÖ Landesfeuerwehrverband*** eine eigene ***Waldbrandgruppe*** aufzustellen und die dafür notwendigen Fahrzeuge anzukaufen und zu finanzieren. Auch Mitglieder der Feuerwehr Hof/Lbg. absolvierten bereits die dafür notwendigen Ausbildungen.
Ende 2022 wurde seitens des ***Bezirkskommandos Bruck/L***. der Wunsch geäußert eines dieser Fahrzeuge bei der Feuerwehr Hof/Lbg. zu stationieren, was die Feuerwehr natürlich gerne annahm.
Am 7. Mai 2023 wurde dieses Fahrzeug im Rahmen der ***Florianifeier*** und der Feier zum ***140-jährigen Bestandsjubiläum*** der ***Feuerwehr Hof am Leithaberg*** gesegnet.
Als Fahrzeugpatin fungierte ***Vizebürgermeisterin Gumpinger Karoline***.

Waldbrandfahrzeug VFA Ford Ranger

Vl. Bezkdt. BR Edlinger Christian, Diakon Ofner Alfred, Bgmst. Medwenitsch Felix,
Patin Vzbgmst Gumpinger Karoline, Ivantschitz Melina,
Kdt. HBI Medwenitsch Hannes, Sundl Emma, Kdtstv. OBI Tschank David

Feuerwehrhauptmänner der Feuerwehr Hof am Leithaberge

Eduard Stadlmann 1887-1889

Paul Fingerhut 1889-1890

Andreas Kraus 1890 – 1919

Mathias Ivantschitz 1919 – 1925

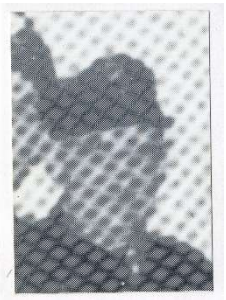
Mathias Schmid 1925 – 1942

Lorenz Medwenitsch 1942-1945

Johann Schuh 1945-1949

Johann Dwornikowitsch 1949 – 1954

Johann Matzenauer 1954 – 1956



Johann Fingerhut 1956 – 1972

Alfred Putz 1972 – 1994

Gerhard Zierfuß 1994 – 2001

Mayer Gerhard 2001 – 2021

,

Medwenitsch Hannes 2021 -

Folgende Chronik-Bücher der Feuerwehr Hof am Leithaberge sind verfügbar:

Chronik 1: von 1887 – 1993
Chronik 2: von 1993 – 2008

Kontakt: hof-leithaberge@feuerwehr.gv.at

Geschichte der Feuerwehr Hof am Leithaberge – von Hans Medwenitsch